Zeitschrift: Puls: Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen

(Schweiz)

Band: 23 (1981)

Heft: 3: Motivation

Artikel: Mini Motivation als Behinderti mit NB's zäme z'si

Autor: Kundert, Lisbeth

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-156002

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

frage: Du engagierst dich natürlich ziemlich und erwartest von den anderen auch

migge: Ich erwarte von den andern nicht einmal, dass sie sich so wahnsinnig engagieren wie ich, aber mich dünkts, sie könnten auch von zeit zu zeit etwas tun. Die hauptarbeit liegt schon immer bei den gleichen zwei.

frage: Du setzest eigentlich ziemlich viel energie und zeit ein für den cebeef, wenn das alles wegfiele, würdest du dich wieder wie vorher, z.b. sportlich, engagieren, oder anstelle davon etwas neues finden?

migge: Wenn es aus irgendeinem grund den cebeef plötzlich nicht mehr gäbe, ich glaube nicht, dass ich diesem problem den rücken kehren würde. Ich würde wahrscheinlich mit einigen anderen wieder versuchen, etwas neues aufzubauen.

Ich glaube schon, dass ich der typ bin, der gerne etwas anreisst. Es hat mir schon wahnsinnig viel gegeben, obschon ich manchmal das gefühl habe, jetzt reicht es dann, ich will nicht immer meine energie hergeben, und der rest macht nicht mit. Aber dann erlebe ich wieder so feine momente, dass ich mir sage: ach komm, das ist doch gleich, es lohnt sich ja.

frage: Kommt dir gerade etwas in den sinn, was dich wieder mehr motiviert, weiterzumachen?

migge: Die letzte gv z.b. Das gesellige, also, dass ich eigentlich durch persönliche kontakte wieder weiter komme. Subjektiv gesehen ist es für mich schon sehr wichtig, dass es leute dabei hat, die mir sympathisch sind.

frage: Dann sind dir eigentlich beziehungen sehr wichtig?

migge: Ja, der cebeef ist für mich eine selbsthilfeorganisation, die v.a. daraus besteht, beziehungen aufzubauen, kontakte zu pflegen. Das ist für mich eigentlich schon die hauptmotivation.

gekürzte fassung einer tonbandaufzeichnung

Merci, migge, für das gespräch!

Regula Seger und Heinz Meier, Alte Post, 3038 Kirchlindach

Mini motivation als behindereti mit nb's zäme z'si

Wo ich z'erscht de titel "mini motivation als nb mit b's zäme z'si" gläse han, han ich das es guets thema gfunde. Ich ha mir dänn aber numal überleit, was heisst das für mich als behindereti?

Als apassti, glücklichi, z'friedni, leistigsfähigi behindereti möcht ich mich zu dem thema au churz üssere.

Ich find's so schön, mit nb's zäme z'si, wil ich ja denä immer öppis vorus han, nämlich das, dass ich dur mini behinderig doch so z'friede bin, dass ich wenigschtens chan go schaffe und nöd immer mues dehei sitze und zum fänschter usluege und d'auto zellä, wo verbi fahred

Ich bruch doch gar kei gsundi muskle zum glücklich si, im gägeteil, wie de bundesrat Hürlimann i sinere eröffnigsred vom 8.1.81 so schön gseit hätt, söttet all nb's froh si, dass es eus behinderete überhaupt git. Mir bringed ja soviel sunneschi und freud uf die erde.

Nur dur eus merket d'nb's, dass es no viel, viel schlimmeri sache git, und si doch müend z'friede si!

Mit freud han ich de entwurf zu dem artikel vo de lise gläse und möchti mich hemmigslos hinder das stellä. Als nb schetz ich mich glücklich, mit de Lise zäme e sunnigi und freudigi beziehig dörfe z'füehre und ab märz mit ihre dörfe zäme z'wohne, wo ich dänn mini hälferglüscht voll und ganz chan befriedige!!

Mit sunnige grüess us Luzern

Lise und Paul

Lisbeth Kundert, Sentimattstr. 13, 6003 Luzern



lch bruch doch gar kei gsundi muskle zum glücklich si

Foto: E. Ammon